

415765-2026 - Gara

Germania – Lavori di installazione di impianti di ventilazione – AES-SH -Raumluftechnik
OJ S 115/2026 17/06/2026
Bando di gara o di concessione – regime ordinario - Avviso di rettifica
Lavori

1. Committente

1.1. Committente

Nome ufficiale: Kreisausschuss Main-Taunus-Kreis, Hochbau- und Liegenschaftsamt

E-mail: vergabe_projekte@mtk.org

Forma giuridica del committente: Organismo di diritto pubblico controllato da un'autorità locale

Attività dell'amministrazione aggiudicatrice: Servizi generali delle amministrazioni pubbliche

2. Procedura

2.1. Procedura

Titolo: AES-SH -Raumluftechnik

Descrizione: Sanierung der Sporthalle der Albert-Einstein-Schule, 65824 Schwalbach am Taunus; Hauptgewerk: Raumluftechnik

Identificativo della procedura: ef8d9eed-ec52-46a1-ae70-ea29a8f3718c

Identificativo interno: AES-SH-2026-08

Tipo di procedura: Aperta

La procedura è accelerata: no

2.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Lavori

Classificazione principale (cpv): 45331210 Lavori di installazione di impianti di ventilazione

Classificazione aggiuntiva (cpv): 45331000 Lavori di installazione di impianti di riscaldamento, ventilazione e climatizzazione, 45331200 Lavori di installazione di impianti di ventilazione e climatizzazione

2.1.2. Luogo di esecuzione

Indirizzo postale: Ober der Röth 1-5

Località: Schwalbach

Codice postale: 65824

Suddivisione del paese (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Paese: Germania

2.1.4. Informazioni generali

Informazioni supplementari: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y37MZWP#

Base giuridica:

Direttiva 2014/24/UE

vob-a-eu -

2.1.6. Motivi di esclusione

Fonti dei motivi di esclusione: Avviso

Violazione degli obblighi connessi a motivi di esclusione previsti esclusivamente dalla legislazione nazionale: Es gelten die in Deutschland gültigen gesetzlichen Regelungen zu Ausschlüssen von Vergabeverfahren.

5. Lotto

5.1. Lotto: LOT-0001

Titolo: AES-SH -Raumluftechnik

Descrizione: Der Main-Taunus-Kreis beabsichtigt die Sanierung der Sporthalle der Albert-Einstein-Schule, Ober der Röth 1-5 in 665824 Schwalbach am Taunus. Im Einzelnen sind folgende Arbeiten zu verrichten: Raumluftechnik: - Demontage von 12 Zu- bzw. Abluftgeräten mit bis zu 20.000 m³/h - Demontage von 14 Kulissenschalldämpfern bis zu einer Größe von 1500/1500/1000 mm - Demontage von 6 Telefonieschalldämpfern bis DN 160 - Demontage von 12 Dachdurchführungen bis zu einer Größe von 1500/1500 mm inkl. Ansaug-/Ausblasbogen - Demontage von 12 Jalousieklappe für Luftkanal bis zu einer Größe 600 x 150 - Demontage von ca. 415 m² rechteckigen Lüftungskanälen aus verzinktem Kanalblech - Demontage von ca. 75 m Wickelfalzrohr aus verz. Stahlblech bis DN 160 - Demontage von ca. 20 m Alu-Flexrohr bis DN 160 - Demontage von ca. 43 rechteckigen Lüftungsgittern bis zu einer Größe von 825 x 225 mm - Demontage von ca. 38 St. Tellerventilen bis DN 160 - Erstellung von 2 Anschlüssen an bauseitige Nahwärmeleitung DN 65 - L+M von 1 St. Wetterfestes Zu-/Abluftgerät (+7.800/-7.800 m³/h) inkl. Kranbeistellung für Aufstellung auf Flachdach über EG und inkl. Zubehör - L+M von 1 St. Zu-/Abluftgerät (+2.470/-2.650 m³/h) inkl. Zubehör - L+M von 1 St. Zu-/Abluftgerät (+500/-500 m³/h) inkl. Zubehör - L+M von 6 St. Kanalrauchmeldern - L+M von ca. 525 m² rechteckigen Lüftungskanälen aus verz. Stahlblech inkl. Montage- und Befestigungsmaterial - L+M von ca. 395 m runden Wickelfalzrohren aus verz. Stahlblech (DN 125 - DN 450) inkl. Form- und Verbindungsstücken sowie Montage- und Befestigungsmaterial - L+M von ca. 60 St. Revisionsdeckel für Wickelfalzrohre - L+M von ca. 24 St. Ballwurfsichere Weitwurfdüsengitter bis zu einer Größe von 1.025 x 115 mm - L+M von ca. 9 St. Ballwurfsichere Lüftungsgitter bis zu einer Größe von 825 x 225 mm - L+M von ca. 24 St. Deckenluftdurchlässe für Zu- und Abluft inkl. Anschlusskasten - L+M von ca. 20 St. Tellerventilen bis DN 200 - L+M von 2 St. Dachdurchführungen für runde Lüftungsleitungen DN 250 inkl. Deflektorhaube - L+M von 1 St. Wetterschutzgitter aus Aluminium bis 1.197 x 347 mm - L+M von 4 St. Dachdurchführungen für rechteckige Lüftungsleitungen bis zu einer Größe von 600 x 500 mm inkl. Deflektorhaube - L+M von 2 St. rechteckigen Brandschutzklappen mit Motorantrieb bis 900 x 200 mm inkl. Vermörtelung von Ringspalten in Wänden - L+M von 5 St. runden Brandschutzklappen mit Motorantrieb bis DN 200 - L+M von 9 St. rechteckigen Konstant-Volumenstromreglern bis 600 x 300 mm - L+M von 17 St. runden Konstant-Volumenstromreglern bis DN 250 - L+M von 7 St. rechteckigen Kulissenschalldämpfern bis 900 x 500 x 2000 mm - L+M von 4 St. runden Rohrschalldämpfern bis DN 250 - L+M von 27 St. Telefonieschalldämpfern bis DN 250 - L+M von ca. 315 m² wetterfester Wärmedämmung an runden und eckigen Lüftungsleitungen im Außenbereich - L+M von ca. 40 m² Wärmedämmung aus Armaflex an runden und eckigen Lüftungsleitungen - Erstellung von ca. 30 Kernbohrungen in Wänden aus Mauerwerk oder Stahlbeton bis d300 mm Ausführungsfristen (§ 5 VOB/B): innerhalb von 12 Werktagen nach Zugang der Aufforderung durch den Auftraggeber (§ 5 Absatz 2 Satz 2 VOB/B). Die Aufforderung wird Ihnen voraussichtlich bis zum 31.08.2026 zugehen; Ihr Auskunftsrecht gemäß § 5 Absatz 2 Satz 1 VOB/B bleibt hiervon unberührt.

Identificativo interno: AES-SH-2026-08

5.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Lavori

Classificazione principale (cpv): 45331210 Lavori di installazione di impianti di ventilazione

Classificazione aggiuntiva (cpv): 45331000 Lavori di installazione di impianti di riscaldamento, ventilazione e climatizzazione, 45331200 Lavori di installazione di impianti di ventilazione e climatizzazione

5.1.2. Luogo di esecuzione

Indirizzo postale: Ober der Röth 1-5

Località: Schwalbach

Codice postale: 65824

Suddivisione del paese (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Paese: Germania

5.1.3. Durata stimata

Durata: 266 Giorni

5.1.6. Informazioni generali

Partecipazione riservata:

La partecipazione non è riservata.

Vanno indicati nomi e qualifiche professionali del personale incaricato dell'esecuzione dell'appalto: Indicazione non necessaria

Progetto di appalto non finanziato con fondi UE

L'appalto è soggetto all'accordo sugli appalti pubblici (AAP): sì

L'appalto si addice anche alle piccole e medie imprese (PMI): sì

Informazioni supplementari: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Abgabe einer Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt, auch für Nach- und Verleihunternehmen: Bieter geben mit Angebotsabgabe eine Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) vom 12. Juli 2021, GVBl.S. 338 ab. Die Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt entsprechend den Vorgaben der §§ 4 und 5 des Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetzes (HVTG) zur Zahlung des Mindestlohns gemäß § 20 des Mindestlohngesetzes (MiLoG) bzw. des Tariflohns nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) bezieht sich nicht auf Beschäftigte, die bei einem Bieter oder Nachunternehmer im EU-Ausland beschäftigt sind und die Leistung im EU-Ausland erbringen. Im Fall der Ausführung vertraglich übernommener Leistungen durch Nachunternehmer, ist die Verpflichtungserklärungen zur Tariftreue und Mindestentgelt der Nachunternehmer nach Auftragserteilung, spätestens vor Beginn der Ausführung der Leistung durch das Nachunternehmer, vorzulegen. Sozialkassenbescheinigung: Der für den Zuschlag vorgesehene Bieter hat gem. § 5 Abs.3 HVTG vor Auftragsvergabe eine gültige Bescheinigung der zuständigen gemeinsamen Einrichtung von Tarifvertragsparteien im Sinne des § 2 Abs. 4 Satz 1 Nr. 20 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes vom 23. Juli 2004 (BGBl. I S.1842), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. März 2021 (BGBl. I S. 4489), über seine ordnungsgemäße Teilnahme an den Sozialkassenverfahren vorzulegen. Die Bescheinigung darf nicht älter als drei Monate sein. Handelt es sich bei dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter um einen inländischen Betrieb, der nicht in den Geltungsbereich der Tarifverträge fällt, die für eine gemeinsamen Einrichtung im Sinne des § 4 Abs. 2 des Tarifvertrags gelten, muss dieser Bieter nach § 5 Abs. 4 HVTG eine gültige Bescheinigung seiner Krankenkasse über die ordnungsgemäße Abführung seiner Sozialversicherungsbeiträge vorlegen. Dabei ist die Bescheinigung derjenigen Krankenkasse

vorzulegen, bei der die meisten der beim Bieter sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer versichert sind. Die Bescheinigung darf nicht älter als drei Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein.

5.1.7. Appalto strategico

Obiettivo dell'appalto strategico: Nessun appalto strategico

5.1.9. Criteri di selezione

Fonti dei criteri di selezione: Avviso

Criterio: Certificati rilasciati da organi indipendenti riguardanti standard di assicurazione della qualità

Descrizione del criterio di selezione: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise (siehe unten). Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise (siehe unten). Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot- Entweder die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" (Formblatt 124, den Vergabeunterlagen beigelegt) ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise, - Oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Bei Einsatz von anderen Unternehmen (Unteraufträge, Eignungsleihe) sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die anderen Unternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

5.1.10. Criteri di aggiudicazione

Criterio:

Tipo: Prezzo

Nome: Niedrigster Preis

Descrizione: Zuschlagskriterium

Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)

Criterio di aggiudicazione: numero: 100

5.1.11. Documenti di gara

Lingue in cui i documenti di gara sono ufficialmente disponibili: tedesco

Termine per la richiesta di informazioni supplementari: 04/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Indirizzo dei documenti di gara: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y37MZWP/documents>

Canale di comunicazione ad hoc:

Nome: Kommunikation über das Deutsche Vergabeportal

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y37MZWP>

5.1.12. Condizioni di appalto

Modalità di presentazione:

Presentazione elettronica delle offerte: Obbligatoria

Indirizzo per la presentazione: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y37MZWP>

Lingue in cui possono essere presentate le offerte o le domande di partecipazione: tedesco

Catalogo elettronico: Non consentita

Varianti: Non consentita

Gli offerenti possono presentare più di un'offerta: Non consentita

Termine per il ricevimento delle offerte: 13/07/2026 10:30:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Durata durante la quale l'offerta deve rimanere valida: 109 Giorni

Informazioni che possono essere integrate dopo la scadenza del termine di presentazione:

A discrezione dell'acquirente, alcuni documenti mancanti relativi all'offerente possono essere presentati successivamente.

Informazioni supplementari: Fehlende Unterlagen werden nachgefordert, soweit eine Nachforderung nach der VOB(A) EU zulässig ist.

Informazioni sull'apertura pubblica delle offerte:

Data di apertura: 13/07/2026 10:30:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Condizioni contrattuali:

L'esecuzione dell'appalto deve avvenire nel contesto di programmi di lavoro protetti: No
Condizioni relative all'esecuzione dell'appalto: Eigenerklärung Sanktions-VO: Zur Erfüllung der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 (Russland-Sanktionen im Bereich der öffentlichen Vergabe) wurde den Teilnahmeunterlagen das Formblatt "Eigenerklärung Sanktions-VO" beigelegt. Diese Eigenerklärung ist unterschrieben mit den Angebotsunterlagen einzureichen.

Fatturazione elettronica: Consentita

Si farà ricorso all'ordinazione elettronica: no

Sarà utilizzato il pagamento elettronico: sì

5.1.15. Tecniche**Accordo quadro:**

Nessun accordo quadro

Informazioni sul sistema dinamico di acquisizione:

Nessun sistema dinamico di acquisizione

5.1.16. Ulteriori informazioni, mediazione e ricorsi

Organizzazione di mediazione: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Organizzazione competente per i ricorsi: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informazioni sui termini per il riesame: Auf das Vergabeverfahren findet das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) Anwendung. Zuständig für die Nachprüfung von Vergabeverfahren ist die Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt. Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (§ 160 Abs. 1 GWB). Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht (§ 160 Abs. 2 GWB). Der Antrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der

Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber dem Kreisausschuss Main-Taunus-Kreis, Hochbau- und Liegenschaftsamt nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegen über dem Auftraggeber gerügt werden; 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Die Rechtsbehelfsfristen und Präklusionsbestimmungen nach § 160 Abs. 3 GWB sind zwingend zu beachten. Der Vertragsschluss ist 15 Kalendertage nach Absendung der Vorinformation an unterlegene Bieter /erfolglose Bewerber nach § 134 Abs. 2 GWB möglich. Erfolgreiche Bewerber, die bereits nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens und bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist, über ihre Ablehnung informiert wurden, bedürfen dieser Vorinformation nach § 134 GWB nicht mehr. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber. Gemäß § 135 Abs. 1 GWB ist ein Vertrag von Anfang an unwirksam, wenn der Auftraggeber: 1) gegen § 134 verstoßen hat oder 2) den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekanntgemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulla procedura di appalto : Kreisausschuss Main-Taunus-Kreis, Hochbau- und Liegenschaftsamt

Organizzazione che riceve le domande di partecipazione: Kreisausschuss Main-Taunus-Kreis, Hochbau- und Liegenschaftsamt

8. Organizzazioni

8.1. ORG-0001

Nome ufficiale: Kreisausschuss Main-Taunus-Kreis, Hochbau- und Liegenschaftsamt

Numero di registrazione: DE113823995

Indirizzo postale: Am Kreishaus 1-5

Località: Hofheim am Taunus

Codice postale: 65719

Suddivisione del paese (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Paese: Germania

E-mail: vergabe_projekte@mtk.org

Telefono: +49 6192201-0

Ruoli di questa organizzazione:

Committente

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulla procedura di appalto
Organizzazione che riceve le domande di partecipazione

8.1. **ORG-0002**

Nome ufficiale: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Numero di registrazione: 06151 12-6603

Indirizzo postale: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Località: Darmstadt

Codice postale: 64283

Suddivisione del paese (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Paese: Germania

E-mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefono: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

Ruoli di questa organizzazione:

Organizzazione competente per i ricorsi

Organizzazione di mediazione

8.1. **ORG-0003**

Nome ufficiale: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numero di registrazione: 0204:994-DOEVD-83

Località: Bonn

Codice postale: 53119

Suddivisione del paese (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Paese: Germania

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefono: +49228996100

Ruoli di questa organizzazione:

TED eSender

10. Modifica

Versione dell'avviso precedente da modificare

:

a9b3de7d-87ec-4477-a453-1b48c8a2243c-01

Motivo principale della modifica

:

Aggiornamento informazioni

Descrizione

:

Im Vergabeverfahren wurden die Ausführungsfristen in der Bekanntmachung und EVM angepasst. Wir bitten Sie die aktualisierten Vergabeunterlagen zu berücksichtigen.

10.1. **Modifica**

Identificativo della sezione: PROCEDURE

Descrizione delle modifiche: Zusatz in Ziffer 5.1 Ausführungsfristen (§ 5 VOB/B): innerhalb von 12 Werktagen nach Zugang der Aufforderung durch den Auftraggeber (§ 5 Absatz 2 Satz 2 VOB/B). Die Aufforderung wird Ihnen voraussichtlich bis zum 31.08.2026 zugehen; Ihr Auskunftsrecht gemäß § 5 Absatz 2 Satz 1 VOB/B bleibt hiervon unberührt. Änderung in Ziffer 5.1.3. Geschätzte Dauer - Laufzeit: 266 Tage

Informazioni sull'avviso

Identificativo/versione dell'avviso: c93b771b-b499-4455-9b7c-c4b71ddc6f5e - 01

Tipo di formulario: Gara

Tipo di avviso: Bando di gara o di concessione – regime ordinario

Sottotipo di avviso: 16

Data di trasmissione dell'avviso: 16/06/2026 12:03:42 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale,
ora legale dell'Europa centrale

Lingue in cui il presente avviso è ufficialmente disponibile: tedesco

Numero di pubblicazione dell'avviso: 415765-2026

Numero dell'edizione della GU S: 115/2026

Data di pubblicazione: 17/06/2026